

„Ich bin bei euch alle Tage ...“ (nach Mt 28,20)



Im „Herbst des Lebens“: das dritte und vierte Lebensalter liturgisch gestalten

3-teiliger Fortbildungszyklus für Pastoraales Personal
Frühjahr/Sommer 2025

Modul 1: Anthropologische, biblische und liturgische Spurensuche

Modul 2: „endlich leben“ – im höheren Alter den Glauben feiern

Modul 3: Liturgien in einer vereinsamenden Gesellschaft

liturgie.drs.de



Litu
rgie

Diözese
RÖTLENBURG-
STUTTGART

Im „Herbst des Lebens“: das dritte und vierte Lebensalter liturgisch gestalten

Die durchschnittliche Lebenserwartung in Deutschland liegt bei 78,2 Jahren (Männer) beziehungsweise 83,0 Jahren (Frauen). Sie hat sich damit in den letzten etwa 150 Jahren mehr als verdoppelt. So erfreulich diese Situation ist und viele Menschen bis ins hohe Alter ein attraktives Leben führen: Die alternde Gesellschaft und insbesondere Menschen im dritten und vierten Lebensalter stehen vor besonderen Herausforderungen. Stichworte wie „demografischer Wandel“, „Altersarmut“ und „-einsamkeit“, „Pflegenotstand“ etc. markieren dies.

Die Pastoral für diese Lebensphasen entwickelt sich deshalb seit längerem weiter, und sucht auch nach angemessenen liturgischen Formen, um im „Herbst des Lebens“ die Treue des biblisch bezeugten Gottes auf unterschiedliche Weisen erfahrbar zu machen. Dieser Zyklus in der liturgischen Fortbildung wird die Thematik liturgietheologisch reflektieren, in Theorie-Praxis-Zusammenhänge einbetten und mögliche Handlungsoptionen diskutieren. Dafür stehen Fachleute aus universitärer Theologie und pastoraler Praxis für Impulse und Austausch bereit.

Die Module hängen inhaltlich zusammen, können aber auch einzeln besucht werden.

Zielgruppe: Pastorales Personal aller Berufsgruppen (Priester, Diakone, PR, GR)

Kosten: keine

Referierende: Prof. Dr. Stephan Winter, Professor für Liturgiewissenschaft, Tübingen

Dr. des. Dominik Abel, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Lehrstuhl für Liturgiewissenschaft, Tübingen

Prof. Dr. Willfried Eisele, Professor für Neues Testament / Priester, Tübingen

Dr. Peter Hundertmark, Pastoralreferent / Geistlicher Begleiter / Pastoralentwickler, Bistum Speyer

Antonia Löffler, Pastoralassistentin / Schwerpunkt im Bereich der Senior:innenseelsorge, Oberndorf am Neckar

Jörg Müller, Referent für Liturgie, Erzbistum Freiburg

KMD Dr. Kerstin Schatz, Dekanatskantorin und Musikgeragogin, Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Leitung: Fachbereich Liturgie, Bischöfliches Ordinariat Rottenburg

Informationen: liturgie@bo.drs.de

Modul 1:

Anthropologische, biblische und liturgische Spurensuche „Auch wenn ich alt und grau bin, Gott, verlass mich nicht!“ (Ps 71,18) Gottes Gegenwart in höheren Lebensaltern rituell begehen

Di., 06. Mai 2025, 19 – 21 Uhr, digital

[Nähere Informationen und Anmeldung beim Institut für Fort- und Weiterbildung.](#)

Modul 2:

Zwischen „drittem Frühling“ und endgültigem Abschied. „endlich leben“ – im höheren Alter den Glauben feiern

Di., 03. Juni, 14 Uhr, bis Mi., 04. Juni 2025, 15 Uhr

Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal

[Nähere Informationen und Anmeldung beim Institut für Fort- und Weiterbildung.](#)

Modul 3:

Liturgien in einer vereinsamenden Gesellschaft Chancen und Herausforderungen in pluralen Kontexten der Einsamkeit

Di., 01. Juli 2025, 19 – 21 Uhr, digital

[Nähere Informationen und Anmeldung beim Institut für Fort- und Weiterbildung.](#)